

[HARBURG21 Knoopstraße 35 D-21073 Hamburg](#)

Datum: 05.12.16



## Plakatausstellung zum 4. Harburger Nachhaltigkeitspreis

**Am 25. November 2016 öffnete im Rahmen der öffentlichen Preisverleihung die Plakatausstellung zum 4. Harburger Nachhaltigkeitspreis im Harburger Rathaus. Sie läuft bis zum Ende des Jahres.**

Weit über 100 Gäste konnten vor und nach der Veranstaltung die Plakate der Bewerberinnen und Bewerber bewundern. Bis zum 31. Dezember sind außerdem im Treppenaufgang des Harburger Rathauses allgemeine Informationen zum Harburger Nachhaltigkeitspreis und über die Initiative HARBURG21, den Organisator des Preises, sowie eine Zeittafel der Lokalen Agenda 21 zu sehen.

**Der erste Preis** in Höhe von 1.000 Euro ging an den Verein ContraZt e.V. mit seinem Projekt „Umsonstladen und Mehr Wert Kultur“, das ein kultur- und generationenübergreifendes Stadtteilprojekt zur kostenlosen Weitergabe von Medien und Gebrauchsgegenständen darstellt. **Den zweiten Preis** in Höhe von 600 Euro konnte die Kinderstadt Kita Hafencampus vom Träger Kinderstadt Kitas GmbH für das Projekt „Grundelement Wasser“ entgegennehmen, in dem Krippen- und Elementarkinder sich die Welt des Wassers erobern. Über **den dritten Preis** in Höhe von 400 Euro freute sich die Hamburger Regionalgruppe Cradle to Cradle – Wiege zur Wiege e.V. für ihr Projekt „C2C Starterseminar“. Es handelt sich hier um einen kostenlosen Workshop für Studierende der TUHH und Interessierte.

Mit einer **besonderen Anerkennung** würdigten Bezirksamtsleiter Thomas Völsch und Robert Timmann, stellvertretender Vorsitzender der Bezirksversammlung, drei weitere Projekte: „fairKauf hamburg / Upcycling – ökologisch, ökonomisch, sozial und kreativ“ des Vereins IN VIA Hamburg e.V., das mit seinem Projekt Integration und Umweltschutz unter einem Dach vereint. Ferner das vom Büro WasserLand fachlich betreute Gewässerschutzprojekt „Lebendige Engelbek (LE) und Seevekanal 2021 (SE)“, das mit Harburger Schulen und Anliegern umgesetzt wird. Die dritte Anerkennung mit besonderer Erwähnung ging an das Zentrum für Energie, Wasser und Umwelttechnik (ZEWU) der Handwerkskam-



ger Nach-



[www.harburg21-d](http://www.harburg21-d)

mer Hamburg. Als wichtiger Hamburger Umweltakteur wird das ZEWU 2017 eine Qualifizierungsmaßnahme für geflüchtete Menschen im Bereich Erneuerbare Energien durchführen.

Mit ihren zahlreichen Postern möchte die Ausstellung aber auch die anderen elf Bewerberinnen und Bewerber würdigen. Mit den hier präsentierten Projekten wächst die Zahl der wegweisenden lokalen Projekte, die im Rahmen des Harburger Nachhaltigkeitspreises der Öffentlichkeit seit 2013 vorgestellt wurden, auf ganze 66. Weitere Informationen zum Hintergrund des Harburger Nachhaltigkeitspreises und zur Lokalen Agenda 21 erhalten Sie auf dem Harburger Klimaportal unter <http://www.harburg21.de/de/mitmachen/nachhaltigkeitspreis/>

Alle an Harburgs Zukunftsfähigkeit Interessierten und Aktiven sind herzlich eingeladen, sich Anregung für ihren eigenen Beitrag zu nachhaltigen Entwicklung und zu Vernetzungsmöglichkeiten zu holen und auch mit HARBURG21 darüber zu sprechen.

Das Rathaus ist geöffnet Montag bis Donnerstag 8 bis 17 Uhr sowie Freitag zwischen 8 und 15 Uhr. **Achtung:** Die Plakatausstellung im Treppenaufgang ist nicht barrierefrei!

Verantwortlich:

Chris Baudy